

1. Was gedenken Sie zu tun, um die Arbeit der Tierheime und Tierschutzvereine zu unterstützen?



Fortsetzung der Stiftung Hessischer Tierschutz & Auflegen eines Sonderprogramms „Tierheimmodernisierung“ zur Verbesserung der baulichen Situation der Tierheime



keine klare Aussage



Fortsetzung der bisherigen Bemühungen & Aufklärungsarbeit im Rahmen eines Aktionsplans Tierschutz in Kooperation mit den Vereinen



Ausstattung mit ausreichenden finanziellen Mitteln für die Übernahme von kommunalen Aufgaben, für die Kastration freilebender Katzen und für karitative Tätigkeiten



Einführung landesweiter Qualitätsstandards in Tierheimen & kostendeckende Erstattung für kommunale Aufgaben & tierschutzgerechtere Umsetzung der EU-Verordnung zu invasiven Arten



Aufnahme des Tierschutzes in die hessische Verfassung & Grenzkontrollen für den Import von Problemhunden & Überprüfung deutscher Zahlungen für Kastrationsprogramme im Ausland

Die ausführlichen Antworten der Parteien finden Sie hier:

- <https://bmt-tierschutz.bmtev.de>
- <https://www.ltvh.de>
- <https://www.tierrechte.de>
- <https://www.tasso.net>
- <https://www.wildtierschutz-deutschland.de>

Die Reihenfolge der abgebildeten Antworten entspricht der Anzahl der Stimmen, die die einzelnen Parteien laut amtlichem Endergebnis bei der letzten Landtagswahl erzielt haben. Um ein vollständiges Bild zu zeichnen, haben wir die AfD ebenfalls befragt, da sie nach den aktuellen Umfrageergebnissen in den Hessischen Landtag einziehen wird.

Tierschutz-Check zur Landtagswahl 2018 in Hessen



2. Werden Sie sich einsetzen für einen landesweit verbindlichen und dem Staatsziel Tierschutz Rechnung tragenden Fundtiererlass in Hessen?

| | |
|--|------------------------------|
| CDU | Nein |
| HESSEN SPD | Nein |
| GRÜNE HESSEN | Ja |
| DIE LINKE. LANDESVERBAND HESSEN | Ja |
| Hessen FDP | keine klare Aussage (k.k.A.) |
| Alternative Deutschland LANDESVERBAND HESSEN | Ja |

4. für die Schaffung klarer Richtlinien und Rechtssicherheit für Wildtierauffangstationen und die Bereitstellung finanzieller Mittel?

| | |
|--|------------------------------|
| CDU | keine klare Aussage (k.k.A.) |
| HESSEN SPD | k.k.A. |
| GRÜNE HESSEN | k.k.A. |
| DIE LINKE. LANDESVERBAND HESSEN | Ja |
| Hessen FDP | k.k.A. |
| Alternative Deutschland LANDESVERBAND HESSEN | Ja |

6. für die Abschaffung der Rasseliste und die Einführung eines Sachkundenachweises sowie einer Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht für Hunde?

| | |
|--|------|
| CDU | Nein |
| HESSEN SPD | Ja |
| GRÜNE HESSEN | Nein |
| DIE LINKE. LANDESVERBAND HESSEN | Ja |
| Hessen FDP | Nein |
| Alternative Deutschland LANDESVERBAND HESSEN | Ja |

8. für ein Verbot des Haustierabschlusses in Hessen?

| | |
|--|------|
| CDU | Nein |
| HESSEN SPD | Nein |
| GRÜNE HESSEN | Ja |
| DIE LINKE. LANDESVERBAND HESSEN | Ja |
| Hessen FDP | Nein |
| Alternative Deutschland LANDESVERBAND HESSEN | Ja |

10. a) für die Beibehaltung bzw. Ausdehnung der Schonzeiten, b) die Einführung bzw. Beibehaltung eines grundsätzlichen Jagdverbots auf Arten, die als gefährdet gelten (Feldhase, Rebhuhn) oder besonders geschützt sind (Wolf, Luchs)?

| | | |
|--|------|------|
| CDU | Nein | Nein |
| HESSEN SPD | Nein | Ja |
| GRÜNE HESSEN | Ja | Ja |
| DIE LINKE. LANDESVERBAND HESSEN | Ja | Ja |
| Hessen FDP | Nein | Nein |
| Alternative Deutschland LANDESVERBAND HESSEN | Ja | Nein |

3. für den Erhalt der Tierschutzstiftung sowie für eine Neuausrichtung im Sinne eines vereinfachten Antragsverfahrens?

| | |
|--|----|
| CDU | Ja |
| HESSEN SPD | Ja |
| GRÜNE HESSEN | Ja |
| DIE LINKE. LANDESVERBAND HESSEN | Ja |
| Hessen FDP | Ja |
| Alternative Deutschland LANDESVERBAND HESSEN | Ja |

5. für die Einführung eines Verbandsklagerechts in Hessen?

| | |
|--|------|
| CDU | Nein |
| HESSEN SPD | Ja |
| GRÜNE HESSEN | Ja |
| DIE LINKE. LANDESVERBAND HESSEN | Ja |
| Hessen FDP | Nein |
| Alternative Deutschland LANDESVERBAND HESSEN | Nein |

7. für die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für landesweite Kastrationsprogramme bei freilebenden Hauskatzen?

| | |
|--|------|
| CDU | Nein |
| HESSEN SPD | Nein |
| GRÜNE HESSEN | Nein |
| DIE LINKE. LANDESVERBAND HESSEN | Ja |
| Hessen FDP | Nein |
| Alternative Deutschland LANDESVERBAND HESSEN | Ja |

9. für ein Verbot von a) Fangjagd mit Totschlag- und Lebendfallen, b) Fangen und Töten von Tieren im befriedeten Bezirk, c) Baujagd und d) Jagdhundausbildung an lebenden Tieren?

| | | | | |
|--|---------|--------|--------|--------|
| CDU | Nein | k.k.A. | Nein | Nein |
| HESSEN SPD | Nein | Nein | Nein | Nein |
| GRÜNE HESSEN | Ja/Nein | k.k.A. | k.k.A. | k.k.A. |
| DIE LINKE. LANDESVERBAND HESSEN | Ja | Ja | Ja | Ja |
| Hessen FDP | Nein | Nein | Nein | Nein |
| Alternative Deutschland LANDESVERBAND HESSEN | k.k.A. | Nein | Ja | Ja |


11. für eine Verpflichtung der Jäger, ihre körperliche Eignung zur Jagdausübung nachzuweisen und einen aussagekräftigen Schießfertigkeitsschein vorzulegen?

| | |
|--|------|
| CDU | Nein |
| HESSEN SPD | Nein |
| GRÜNE HESSEN | Nein |
| DIE LINKE. LANDESVERBAND HESSEN | Ja |
| Hessen FDP | Nein |
| Alternative Deutschland LANDESVERBAND HESSEN | Nein |







12. für eine Vereinfachung der Jagdbefreiung von Grundbesitz durch den Eigentümer und die Möglichkeit, dass auch juristische Personen die Freistellung beantragen können?

| | |
|---|------|
|  | Nein |
|  | Nein |
|  | Nein |
|  | Ja |
|  | Nein |
|  | Nein |







13. für eine grundlegende Novellierung des Jagdgesetzes die sich an neuesten wildbiologischen Erkenntnissen, ökologischen Kriterien und am Staatsziel Tierschutz orientiert?

| | |
|--|------------------------------|
|  | keine klare Aussage (k.k.A.) |
|  | k.k.A. |
|  | Ja |
|  | k.k.A. |
|  | Nein |
|  | k.k.A. |







18. Welche konkreten Maßnahmen werden Sie im Falle einer Regierungsverantwortung ergreifen, um die Abschaffung oder zumindest eine signifikante Verringerung von Tierversuchen in Hessen zu realisieren?

| | | | |
|---|--|---|--------|
|  | keine klare Aussage (k.k.A.) |  | k.k.A. |
|  | Ausbau der Kontrollgremien |  | k.k.A. |
|  | mittel- bis langfristig soll die Förderung von Forschung mit Tierversuchen und mit Alternativmethoden paritätisch sein |  | k.k.A. |






14. Welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, um den „guten ökologischen Zustand“ der hessischen Gewässer herzustellen, der gemäß Wasserrahmenrichtlinie bis 2027 erreicht werden soll?

| | |
|---|---|
|  | Fortführung bisheriger Maßnahmen, insbesondere der Förderpolitik bei der Gewässerrenaturierung & Dialog mit betroffenen Kommunen und Eigentümern |
|  | Untersuchungen von Auswirkungen von Infrastrukturmaßnahmen in der Regionalplanung verankern & Landwirte hinsichtlich Nitratvermeidung unterstützen |
|  | Projektoptimierung beim Schutz der Gewässerrandstreifen & Unterstützung der Kommunen mit fachkundigem Personal |
|  | Ertüchtigung der Klärwerke & Extensivierung der Landwirtschaft in Gewässernähe & Wasserkraftwerke fischsicher machen & Wassercent wieder einführen & Salzeinleitung in die Werra stoppen |
|  | bei Bestandsschädigung der Fischpopulation Um- oder Rückbau der Wasserkraftanlagen & Genehmigung von Neuanlagen nur analog ökologischem und volkswirtschaftlichem Nutzen |
|  | Durchgängigkeit der Gewässer für alle Fischarten unverzüglich herstellen & Sicherstellung ausreichender Wassermengen hinter Stauanlagen & verpflichtender Einbau von Fischescheuchen oder -sperrern |

19. Wie werden Sie zusätzlich zu den bereits eingerichteten 3R-Lehrstühlen und dem Tierschutzforschungspreis die Forschung und Entwicklung im Bereich tierversuchsfreie Methoden in Hessen forcieren?

| | | | |
|---|---|---|--------|
|  | dauerhafter Erhalt der bereits bestehenden Lehrstühle über 2020 hinaus |  | k.k.A. |
|  | Einrichtung eines Sonderetats zur Förderung von Alternativmethoden |  | k.k.A. |
|  | dauerhafter Erhalt der bereits bestehenden Lehrstühle & Stärkung der Rechte der Ethikkommission |  | k.k.A. |

20. für die schnellstmögliche gesetzliche Implementierung eines Verbotes schwerstbelastender Tierversuche auf Basis der Staatszielbestimmung „Tierschutz“?

| | | | |
|---|--------|---|------|
|  | k.k.A. |  | Ja |
|  | k.k.A. |  | Nein |
|  | Ja |  | Ja |

21. für die Ausarbeitung eines Masterplans, mit dem der Systemwechsel vom Tierversuch zu tierversuchsfreien Methoden erfolgreich vollzogen werden kann?

| | | | |
|---|--------|---|------|
|  | k.k.A. |  | Ja |
|  | k.k.A. |  | Nein |
|  | Ja |  | Ja |





15. für ein Verbot von Windkraftanlagen im Wald und für die Einhaltung der Abstandsgrenzen nach dem „Neuen Helgoländer Papier“ (LAG VSW)?

| | |
|---|------|
|  | Nein |
|  | Nein |
|  | Nein |
|  | Nein |
|  | Ja |
|  | Ja |







17. für den Ausbau der tierlosen Landwirtschaft und Umstellungs-/Ausstiegsförderungen für Betriebe, die ihre Tierhaltung aufgeben wollen?

| | | |
|--|--------|--------|
|  | Nein | Nein |
|  | Nein | Nein |
|  | Nein | Nein |
|  | k.k.A. | k.k.A. |
|  | Nein | Nein |
|  | Nein | Nein |


22. Unterstützen Sie die serienreife Entwicklung der fehlenden Regulatorischen Tests, damit sie so früh wie möglich ohne Tierversuche durchgeführt werden können?


| | |
|---|------------------------------|
|  | keine klare Aussage (k.k.A.) |
|  | k.k.A. |
|  | Ja |
|  | Ja |
|  | Nein |
|  | Ja |

23. Welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, damit der Tierschutz in Lehrpläne, Lehrer-Ausbildung und Unterrichtsmaterialien aufgenommen wird?


| | | | |
|---|---|---|--------|
|  | Unterstützung freiwilliger Angebote | | |
|  | keine klare Aussage (k.k.A.) | | |
|  | Unterstützung freiwilliger Angebote | | |
|  | Aufnahme des Tierschutzes in die Lehrpläne & Bildungsangebote als Bestandteil des Unterrichts | | |
|  | keine |  | k.k.A. |

16. a) Welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, um TierSchNutzV und TierSchG im Sinne des Tierschutzes zu überarbeiten?


| | |
|---|--|
|  | a) kein Anlass für eine grundlegende Novellierung von TierSchG und TierSchNV b) Nein, nur Einsatz für die Umsetzung des Urteils des OVG Magdeburg |
|---|--|

| | |
|---|-----------------------------------|
|  | a) keine klare Aussage b) Nein |
|---|-----------------------------------|







| | |
|---|--|
|  | a) Initiative auf Bundesebene b) Nein |
|---|--|

| | |
|---|---------------------------------|
|  | a) keine klare Aussage b) Ja |
|---|---------------------------------|

| | |
|---|--------------------|
|  | a) Nein b) Nein |
|---|--------------------|

| | |
|---|---------------------------------|
|  | a) keine klare Aussage b) Ja |
|---|---------------------------------|

24. Welche tierschutzrelevanten Themen – außer den bereits angesprochenen – sind Ihrer Meinung nach besonders wichtig, und welche Initiativen werden Sie dazu in der kommenden Legislaturperiode auf den Weg bringen?

| | |
|---|--|
|  | Optimierung der Haltungsformen im Nutztierbereich & Einführung eines Tierschutz-Labels |
|  | Langfristiger Fahrplan in der Nutztierhaltung & einheitliche Kennzeichnung für Produkte aus tierschutzgerechter Herstellung & Einrichtung einer umfassenden Tiergesundheitsdatenbank |
|  | weiterhin Art. 20a GG in Landesrecht implementieren & „Task-Force Tierschutz“ für Tiertransporte, Zirkus, Exoten-/Wildtierhaltung & keine Duldung tierschutzwidriger Tiertransporte in Drittländer |
|  | sofortiger Stopp des Tötens von Eintagsküken & Einführung einer Höchstdauer bei Tiertransporten & Wildtierversuch im Zirkus & Heimtierschutzgesetz mit Mindeststandards für die Haltung |
|  | schnellstmögliche Umsetzung der Forschungsergebnisse zur Vermeidung der Massentötung von Eintagsküken |
|  | Ablehnung tierquälerischer Schlachtung ohne Betäubung & keine Ausnahmen für Regeln des Tierschutzes aus religiösen Gründen |